

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderats

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 11.11.2021
Beginn: 19:10 Uhr
Ende: 21:05 Uhr
Ort: Festhalle Löffingen

Anwesend:

Vorsitzender

Tobias Link

Mitglieder

Sebastian Butsch

Jürgen Dinger

Axel Fehrenbach

Elmar Fehrenbach

Jens Fischer

Manfred Furtwängler

Rudolf Gwinner

Anette Heiler

Rudolf Heiler

Annette Hilpert

Anwesend ab TOP 6

Dieter Köpfler

Martin Lauble

Marlene Müller-Hauser

Siegfried Sauer

Joachim Streit

Hugo Wenzinger

Wolfram Wiggert

Ortsvorsteher

Ortsvorsteherin Kathrin Kramer

Verwaltung

Rechnungsamtsleiterin Susanne Bohnenstengel

Stadtbaumeister Udo Brugger

Wolf Simon, Stadtbauamt

Abwesend:

Mitglieder

Regina Hasenfratz

Andreas Hugel

Petra Kramer

Georg Mayer

Dr. Isabel Meßmer

Olga Ritscher

Paul Wolber

Tagesordnung:

1. Bürgerfragen
2. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
3. Vergabe zur Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeugs - TSF-W - für die Feuerwehrabteilung Seppenhofen **2021/876**
4. Bestätigung der Stellvertretenden Abteilungskommandanten der Abteilungsfeuerwehren Göschweiler und Unadingen **2021/879**
5. Vergabe Herbstschafweide 2021 **2021/873**
6. Vorstellung der Förderanträge Maienlandstraße
7. Information zum Stand der Investitionen 2021 **2021/877**
8. Beauftragung Greenventory **2021/868**
9. Öffentliche Bewerbervorstellung für das Amt des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin **2021/878**

TOP 1 Bürgerfragen

Von den anwesenden Bürgern werden keine Fragen gestellt.

TOP 2 Informationen, Anfragen, Verschiedenes

1. Der Vorsitzende berichtet, dass die Corona-Situation in Löffingen derzeit besorgniserregend sei. Er habe beim Landkreis sich nach einem Impfteam erkundigt aber der Landkreis habe derzeit kein Material.
2. Der Tierschutzverein Löffingen hat ohne Absprache mit der Stadt die Gemeinde Feldberg mitaufgenommen. Hier sein noch die finanzielle Beteiligung der Gemeinde Feldberg zu klären.
3. Die FDP Fraktion hat einen Antrag für eine allgemeine Toilette gestellt. Der Vorsitzende findet, dass beim ehemaligen Haus Schlenker der ideale Standort wäre. Hier wartet man jedoch noch auf die Abbruchgenehmigung für das Haus um dann einen Neubau errichten zu können.
4. Stadtbaumeister Brugger berichtet, dass die Steuerung der Lüftung im Hallenbad defekt ist und erneuert werden muss. Das neue BHKW werden demnächst eingebaut.
5. Bei Breitbandausbau Reichberg werden noch einige Maßnahmen derzeit geklärt. Man hoffe jedoch, dass die Glasfaser noch in diesem Jahr eingeblasen werden könne.
6. Beim Waldbad werden einige Bäume gefällt da sie vom Borkenkäfer befallen sind. Ersatzbäume werden gepflanzt.

TOP 3 Vergabe zur Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeugs - TSF-W - für die Feuerwehrabteilung Seppenhofen **Vorlage: 2021/876**

Sachverhalt: **Allgemeines**

Investitionen der Gemeinden für Zwecke des Feuerwehrwesens (z.B. Löschfahrzeuge, Gerätehäuser) werden über Landesmittel bezuschusst. Grundlage für diese Förderung ist die "Verwaltungsvorschrift über Zuwendungen für das Feuerwehrwesen". In dieser Verwaltungsvorschrift sind die Vorgaben für das Zuschussverfahren geregelt. Die aktuelle Fassung dieser Richtlinien datiert vom 11.12.2017. Anträge auf Zuwendungen sind bis zum 15.02. eines Jahres der Bewilligungsstelle - Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald- vorzulegen.

Nach dem aktuellen Feuerwehrbedarfsplan vom 01.07.2021 ist vorgesehen, dass in den kommenden fünf Jahren u.a. noch zwei Tragkraftspritzenfahrzeuge beschafft werden, jeweils eines für die Feuerwehr Unadingen und die Feuerwehrabteilung Seppenhofen. Mit diesen Neubeschaffungen sollen die in den Jahren 1987 bzw. 1982, gekauften Fahrzeuge ersetzt werden. Zur Finanzierung der Kosten wurde beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald jeweils Zuwendungsanträge gestellt, welche mittlerweile positiv beschieden wurden.

Folgende Fahrzeuge wurden in den letzten Jahren für die Feuerwehr beschafft:

TSF-W	Feuerwehr Dittishausen	ausgeliefert 2017
TSF-W	Feuerwehr Bachheim	ausgeliefert 2018
TSF-W	Feuerwehr Göschweiler	ausgeliefert 2019
TSF-W	Feuerwehr Reiselfingen	ausgeliefert 2020
TSF-W	Feuerwehr Unadingen	Auslieferung 2021

Vergabevorschlag

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 04.02.2021 beschlossen, vorbehaltlich der Zuschussbewilligung nach dem Feuerwehrwesen, ein Tragkraftspritzenfahrzeug - TSF-W - für die Feuerwehrabteilung Seppenhofen zu beschaffen. Dem Zuwendungsantrag für dieses Fahrzeug lagen zuwendungsfähige Ausgaben von 155.000 Euro zugrunde.

Auf den Zuschussantrag der Stadt Löffingen wurde am 04.06.2021 ein Förderbescheid erlassen. Der bewilligte Zuschuss beträgt 52.000,00 Euro.

Im Juli 2021 wurden mehrere Fachfirmen aufgefordert, für die Lieferung

- des Fahrgestells
- des Fahrzeugaufbaus
- die feuerwehrtechnische Beladung
- und eine Tragkraftspritze

Angebote abzugeben. Die Ausschreibungsfrist endete am 11.10.2021.

Die eingegangenen Angebote wurden von Stadtkommandant Bernd Schwörer ausgewertet. Das Ergebnis der Ausschreibung mit einem Vergabevorschlag wird von Herrn Schwörer in der Gemeinderatssitzung vorgelegt und erläutert.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt auf der Grundlage des Ausschreibungsergebnisses den Auftrag für die Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges - TSF-W - für die Feuerwehrabteilung Seppenhofen an den wirtschaftlich günstigsten Anbieter zu vergeben.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Auftragsvergabe einstimmig zu.

TOP 4 Bestätigung der Stellvertretenden Abteilungskommandanten der Abteilungsfeuerwehren Göschweiler und Unadingen
Vorlage: 2021/879

Sachverhalt:

Gemäß §10 Abs. 5 der Satzung über die Freiwillige Feuerwehr Löffingen werden der Feuerwehrkommandant und sein Stellvertreter mit Erteilung der Zustimmung des Gemeinderats auf die Dauer von 5 Jahren bestellt.

Die Abteilungswehr Göschweiler hat in der Hauptversammlung am 16.10.2021 einen neuen Stellvertreter gewählt: Herrn Heiko Albert. Hierzu muss nun gemäß der Feuerwehrsatzung der Gemeinderat seine Zustimmung erteilen.

In diesem Zuge wurde bekannt, dass die Zustimmung des Gemeinderats zur Wahl des Stellvertretenden Kommandanten der Abteilungswehr Unadingen fehlt. Dies sollte nun nachgeholt werden.

Die Abteilungswehr Unadingen hat in ihrer Hauptversammlung am 15.03.2019 Herrn Stefan Schwendemann zum Stellvertreter gewählt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Wahl von Herrn Heiko Albert zum stellvertretenden Abteilungskommandanten der Abteilungswehr Göschweiler zu.

Der Gemeinderat stimmt ebenso der Wahl von Herrn Stefan Schwendemann zum Stellvertretenden Abteilungskommandanten der Abteilungswehr Unadingen zu.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Wahl von Herrn Albert und Herrn Schwendemann einstimmig zu.

TOP 5 Vergabe Herbstschafweide 2021
Vorlage: 2021/873

Sachverhalt:

Die landwirtschaftlichen Grundstücke einer Gemarkung können zur Schafweide genutzt werden. Gesetzliche Grundlage ist das noch geltende „Gesetz über die gemeinen Schafweiden vom 17.04.1884“. Nach diesem Gesetz haben die Gemeinden das Recht, Grundstücke für die Schafbeweidung zu verpachten. Die Nutzungsbedingungen sind in den Pachtregelungen festzuschreiben. Wichtig ist, dass die Vorgaben durch den Schäfer eingehalten werden und dass zwischen Landwirten, Schäfer, und Gemeinde eine Kommunikation stattfindet.

Die Gesamtfläche des zu verpachtenden Geländes beträgt ca. 2.600 ha und setzt sich aus folgenden Teilflächen zusammen:

- Löffingen und Seppenhofen ca. 850 ha,
- Dittishausen ca. 350 ha, Bachheim ca. 300 ha,
- Göschweiler ca. 300 ha, Reiselfingen ca. 300 ha und
- Unadingen ca. 500 ha.

Die Vergabe der Herbstschafweide erfolgt durch den Gemeinderat. Er hat auch über die Dauer der Beweidung zu bestimmen.

Die Verpachtung der Herbstschafweide mit den o.g. landwirtschaftlichen Flächen wurde im Mitteilungsblatt der Stadt Löffingen vom 22.10.2021 ausgeschrieben.

Entsprechend der Ausschreibung ist der Auftrieb frühestens am 15. November 2021 möglich, wobei die Höchstzahl der aufgetriebenen Tiere bei 1.800 liegt. Da es sich um eine Herbstschafweide handelt, ist eine Nutzung des verpachteten Geländes zum Jahresende 2020 zu beenden, im Frühjahr 2021 ist eine Beweidung nicht mehr gestattet.

Außerdem ist vom Pächter zu beachten, dass

- eine Unterverpachtung der Flächen nicht zulässig ist.
- die mit Pfandwischen gekennzeichneten Grundstücke nicht beweidet werden dürfen. Die Nutzung von Getreide-, Grassamen- und Winterrapsfelder sowie der Luzerneäcker ist nicht zulässig. Dasselbe gilt für die ortsnah gelegenen Obstgärten.
- ein Mindestabstand zu Waldrändern von etwa 150 m eingehalten und dieser Geländestreifen nicht beweidet wird. Diese Flächen sollen dem Wild als Futterstellen zur Verfügung stehen. Hierbei handelt es sich um eine Forderung des Hegerings. Die genaue Regelung ist mit den Jagdpächtern abzusprechen.
- Koppeln nicht direkt an Heckengelände aufgestellt werden, da die Hecken und Sträucher ansonsten von den Schafen angefressen und beschädigt werden.
- auf der Gemarkung Löffingen, Gewinn Wanne/Ochsenberg (ausgewiesenes Naturschutzgebiet) keine Koppeln zugelassen sind und die Nutzung nur im beschränkten Umfang zulässig ist.

Auf die Ausschreibung der Herbstschafweide 2021 hat ein Pächter Interesse angezeigt. Es handelt sich hierbei um Schäfer Norbert Schwarz aus Freiburg.

Aussprache:

Nach kurzer Aussprache im Gemeinderat ist dieser dafür, den Passus mit den Mäusen im Pachtvertrag zu streichen da es aufgrund der Witterung hier in diesem Jahr keine Probleme gibt.

Beschlussvorschlag:

Die Herbstschafweide 2021 wird zu den vorgenannten Bedingungen mit Ausnahme der Gemarkung Bachheim, zum Preis von 3.600,- Euro an den Schäfer Norbert Schwarz aus Freiburg verpachtet.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Verpachtung einstimmig zu.

TOP 6 Vorstellung der Förderanträge Maienlandstraße

Herr Wolf vom Stadtbauamt stellt die verschiedenen Maßnahmen für die Maienlandstraße, die Bonndorfer Straße und die Öhmdwiese vor und beantwortet Verständnisfragen der Gemeinderäte.

Zum Thema Feldwege berichtet er, dass diese besichtigt wurden und man werde auch hier Förderanträge stellen.

TOP 7 Information zum Stand der Investitionen 2021 Vorlage: 2021/877

Sachverhalt:

Zum aktuellen Stand der Investitionen 2021 betreffend den städtischen Haushalt und die Eigenbetriebe Stadtwerke Löffingen und Abwasserbeseitigung wird in der Sitzung informiert.

Dieser Sitzungsvorlage ist jeweils eine Übersicht der getätigten bzw. laufenden Investitionsmaßnahmen bei der Stadt Löffingen und den beiden o.g. Eigenbetrieben als Anlage beigefügt.

Aussprache:

Der Vorsitzende erklärt, dass man nicht wie in den Vorjahren einen Nachtragshaushalt vorlege sondern das Rechnungsamtsleiterin Bohnenstengel über den Stand der Investitionen berichtet.

Frau Bohnenstengel informiert den Gemeinderat anschließend ausführlich über den aktuellen Stand der Investitionen.

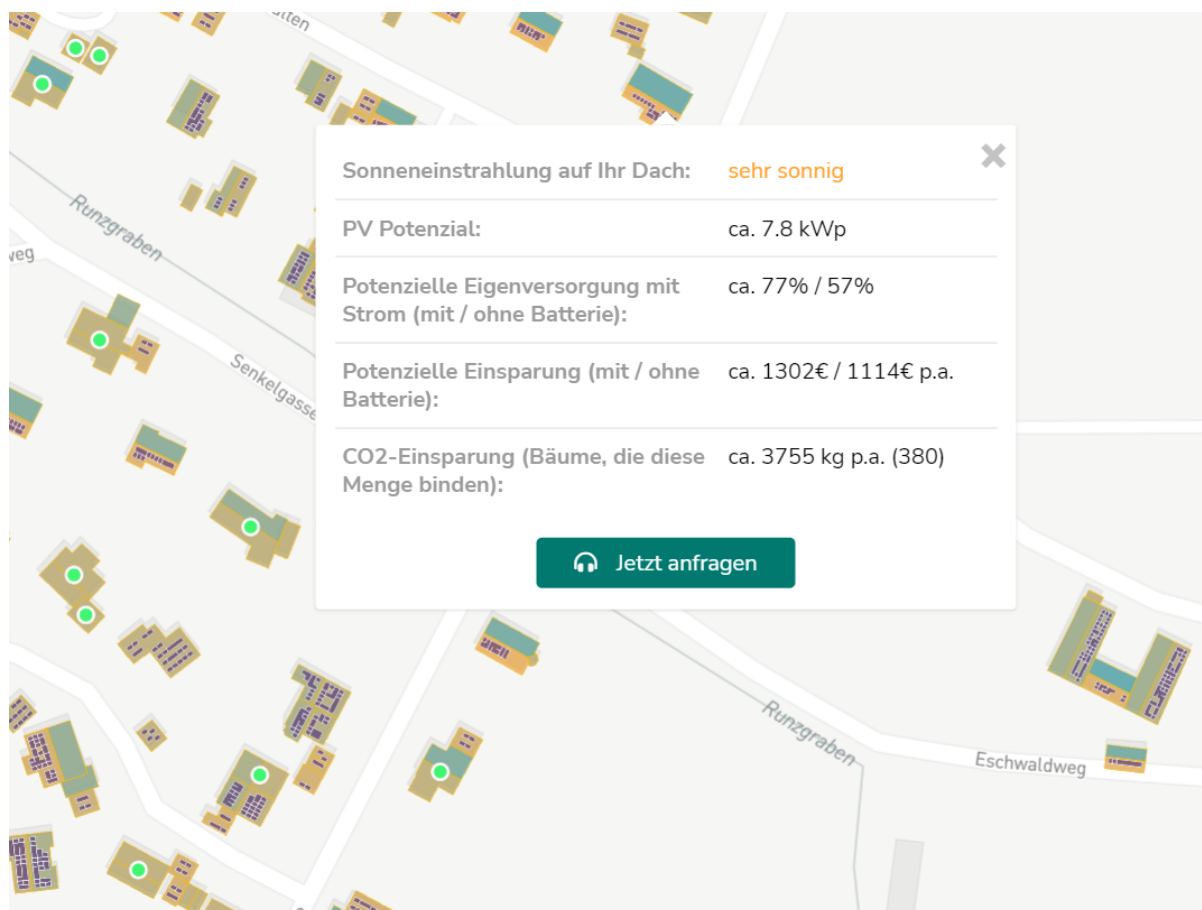
TOP 8 Beauftragung Greenventory Vorlage: 2021/868

Sachverhalt:

Die Verwaltung und der Gemeinderat hat sich immer wieder die Frage gestellt, wie das große Nahwärmenetz, welches die Stadt über Jahre aufgebaut hat, weiter verdichtet werden kann. Bisher war die Aufgabe an das beauftragte Ingenieurbüro übertragen. Mit dem Fortschritt der Nachverdichtung sind wir alle nicht zufrieden. Es ist deshalb an der Zeit neue Wege zu beschreiten.

Durch die Beteiligung der Stadt Löffingen am Projekt“ Startup trifft Kommune“, welches vom Baden Campus indiziert wurde, entstand ein Kontakt zur greenventory GmbH aus Freiburg. Greenventory ist ein High-Tech Startup aus Freiburg, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Energiewende in die Städte zu bringen. Hierfür bietet greenventory die notwendige Entscheidungs- und Datengrundlage, um eine vorausschauende Planung von Energiesystemen zu ermöglichen. Greenventory ist ein Spin-off des Fraunhofer ISE und des KIT. Mit der entwickelten Softwarelösung können Netzbetreiber und Energieversorger ihr Energiesystem individuell abbilden, analysieren und verbessern.

Für die Stadt Staufen hat greenventory z.B. das Potential von PV – Anlagen auf Dächern ausgearbeitet und auf die Homepage der Stadt gestellt. Dort kann jeder Gebäudeeigentümer das Potential seines Gebäudes ermitteln. Nachfolgend ein Screenshot aus dem Projekt in Staufen.



Ein ähnliches Projekt soll in Löffingen stattfinden. Allerdings soll unser Projekt über die Analyse und Bewertung des Potenzials von PV Anlagen hinausgehen und auch eine Analyse des Wärmenetzes und der bisherigen Anschlussdichte beinhalten. Zur Durchführung dieser Maßnahme hat greenventory einen Zuschussantrag gestellt. Dieser ist in Anlage 1 beigefügt. Dieser Zuschussantrag ist bereits bewilligt, so dass 75 % der Projektkosten gefördert werden. Der Bewilligungsbescheid ist in Anlage 2 beigefügt. Für das gesamte Projekt hat greenventory ein Angebot abgegeben. Danach sind Eigenmittel von 5.000,08 € für das Projekt zu erbringen. Das Angebot ist in Anlage 3.

Eine Projektbeschreibung ist dem Förderantrag zu entnehmen. Ziel soll es sein, entsprechende Lagepläne am Beispiel der Stadt Staufeu zu erstellen, dies sowohl für das Potenzial der PV Anlagen als auch für das Potenzial des Nahwärmenetzes.

Aussprache:

Der Vorsitzende erläutert die Vorlage und berichtet, dass ein Förderantrag für das Projekt gestellt und bereits bewilligt wurde. Stadträtin Heiler spricht den Datenschutz an und äußert hier Bedenken. Stadtrat Köpfler schlägt vor auf die Besitzer der einzelnen Häuser direkt zuzugehen. Er könnte sich auch ein Provisionssystem für die Werber vorstellen. Herr Link ist der Meinung, dass sich die Bevölkerung nach Durchführung des Projekts informieren könne und man dann weitersehe.

Beschlussvorschlag:

Der Beauftragung der greenventory GmbH wird zugestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt mit 12 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen dem Beschlussvorschlag zu.

TOP 9 Öffentliche Bewerbervorstellung für das Amt des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin
Vorlage: 2021/878

Sachverhalt:

Gem. § 47 Abs. 2 S.2 GemO regelt die Möglichkeit einer öffentlichen Vorstellung der Bewerber für das Amt des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin durch die Gemeinde. Dabei steht es im Ermessen der Gemeinde, ob sie den Bewerbern Gelegenheit zur Vorstellung gibt.

Zur Bürgermeisterwahl am 28.11.2021 ging eine Bewerbung ein. Herr Bürgermeister Link bewirbt sich erneut um das Amt des Bürgermeisters.

Da es sich somit um nur einen Bewerber und zusätzlich nicht um eine Erstkandidatur handelt, wird vorgeschlagen, keine öffentliche Bewerbervorstellung zu veranstalten.

Aussprache:

Bürgermeisterstellvertreter Lauble übernimmt den Vorsitz der Sitzung. Er berichtet, dass die Verwaltung sich über eine Vorstellungsrunde Gedanken gemacht habe. Stadtrat Gwinner ist der Ansicht, dass eine solche Vorstellungsrunde keinen Sinn mache zumal der Kandidat bereits Bürgermeister und somit bekannt ist. Er hofft auf eine gute Wahlbeteiligung. Stadtrat Köpfler berichtet, dass er von Bürgern angesprochen wurde wie man wählen könne. Herr Lauble schlägt vor hierzu im Mitteilungsblatt zu informieren.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, keine öffentliche Bewerbervorstellung auszurichten.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Tobias Link
Vorsitzender

Andrea Gierloff
Protokollführerin

Die Gemeinderäte:
